MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT

An die
Mitglieder
des Wahlvorbereitungsausschusses

Wahlvorbereitungsausschuss

Geschäftsführung: Lothar Sprenger

Telefon: 06421 201-1209
Telefax: 06421 201-1548
E-Mail: gremien@marburg-stadt.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 8 – 12 Uhr
Donnerstag von 15 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Marburg, 21.08.2019

Sitzung des Wahlvorbereitungsausschusses (öffentlich)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer **Sitzung des Wahlvorbereitungsausschusses (öffentlich)** der Stadtverordneten-versammlung am

Freitag, den 30.08.2019, 15:30 Uhr,
Sitzungssaal Barfüßerstr. 50, 35037 Marburg

lade ich Sie hiermit fristgerecht ein.

Bitte beachten Sie, dass die Sitzung ausnahmsweise im Stadtverordnetensitzungs-saal, Barfüßerstr. 50, stattfindet.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2019	
3	Besetzung des Ortsgerichts Marburg III (Dagobertshausen, Mar-bach, Michelbach) - Wahl eines/r Ortsgerichtsschöffen/in	**VO/6863/2019-1**
4	Forensikbeirat - Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin der katholi-schen Kirche	**VO/6909/2019**
5	Wahl von stellvertretenden Mitgliedern des Behindertenbeirates der Universitätsstadt Marburg	**VO/6962/2019**
6	Verschiedenes	

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Winfried Kissel
Vorsitzender

MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT

Wahlen	Vorlagen-Nr.: **VO/6863/2019-1** Status: öffentlich Datum: 05.08.2019
Dezernat: I Fachdienst: 30 - Rechtsservice Sachbearbeiter/in: Nassauer, Susanne	

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Erörterung	Nichtöffentlich
Wahlvorbereitungsausschuss	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Besetzung des Ortsgerichts Marburg III (Dagobertshausen, Marbach, Michelbach)
- Wahl eines/r Ortsgerichtsschöffen/in

Beschlussvorschlag:
Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Für das Ortsgericht Marburg III (Dagobertshausen, Marbach, Michelbach) wird ein neues Ortsgerichtsmitglied bzw. ein/e Ortsgerichtsschöffe/in gewählt.

Sachverhalt:
Laut Mitteilung des Amtsgerichtes Marburg ist die Amtszeit von Herrn Manfred Ritter als Ortsgerichtsschöffe abgelaufen.

Gem. § 7 Abs. 1 des Ortsgerichtsgesetzes ist es daher notwendig, eine entsprechende Neuwahl durchzuführen.

Hinsichtlich der Ernennung zu Ortsgerichtsmitgliedern ist besonders auf die in § 8 des Ortsgerichtsgesetzes enthaltenen Bestimmungen über die persönlichen Voraussetzungen hinzuweisen:

I.
Zu Ortsgerichtsmitgliedern dürfen nur Personen ernannt werden, die allgemeines Vertrauen genießen sowie lebenserfahren und unbescholten sind. Sie sollen mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein.

II.
Ortsgerichtsmitglieder können nicht Personen sein, die
a.) ihren Wohnsitz im Bezirk des Ortsgerichtes nicht oder nicht mehr haben;
b.) die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausüben;
c.) als Rechtsanwalt/-anwältin oder Notar/in zugelassen sind.

III.
Im Dienst befindliche Richter/innen sowie Beamte/-innen im Justizdienst, deren berufliche Tätigkeit im Zusammenhang mit den Aufgaben des Ortsgerichtes steht, sollen nicht zu Ortsgerichtsmitgliedern ernannt werden.

IV.
Personen, die miteinander im 1. oder 2. Grade verwandt oder verschwägert sind, sowie Ehegatten sollen nicht gleichzeitig Ortsgerichtsmitglieder sein.

Gemäß § 7 Abs. 1 des Ortsgerichtsgesetzes werden die Ortsgerichtsmitglieder auf Vorschlag der Gemeinde von dem Direktor des Amtsgerichtes auf die Dauer von 10 Jahren ernannt. Die Amtszeit kann auf 5 Jahre begrenzt werden, wenn der bzw. die Vorgeschlagene bereits das 65. Lebensjahr vollendet hat.

Gemäß § 7 Abs. 2 des Ortsgerichtsgesetzes hat die Gemeinde die Personen vorzuschlagen, auf die mehr als die Hälfte der Stimmen der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter/-innen entfallen sind. Die Abstimmung erfolgt schriftlich und geheim. Wenn niemand widerspricht, kann durch Zuruf oder Handaufheben abgestimmt werden.

Mit Aufruf vom 15.11.2018, 08.01.2019 und 04.02.2019 wurden alle in der Stadtverordneten-versammlung vertretenen Fraktionen sowie die entsprechenden Ortsbeiräte gebeten, entsprechende Vorschläge zu melden. Nachdem keine Wahlvorschläge eingingen, wurde Herr Manfred Ritter angefragt, ob er zu einer Wiederwahl zur Verfügung steht. Dieser stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

Der Ortsbeirat Marbach hat daher

Herrn Manfred Ritter, wh. Pappelweg 34, 35041 Marburg,

zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Die CDU-Fraktion schlägt ihrerseits

Herrn Jörg Bachmann, wh. Im Boden 1 a, 35041 Marburg,

zur Wahl vor.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT

Wahlen	Vorlagen-Nr.: **VO/6909/2019** Status: öffentlich Datum: 26.06.2019
Dezernat: I Fachdienst: 09 - Unterstützung kommunaler Gremien Sachbearbeiter/in: Sprenger, Lothar	

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Erörterung	Nichtöffentlich
Wahlvorbereitungsausschuss	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Forensikbeirat - Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin der katholischen Kirche

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten eine Vertreterin/einen Vertreter sowie eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter der katholischen Kirchen in den Forensikbeirat zu wählen.

Sachverhalt:

Dem Forensikbeirat gehören neben Vertreter*innen der Fraktionen in der Stadtverordneten-versammlung auch Vertreter*innen verschiedener Organisationen an, u.a. der katholischen Kirche.

Die katholische Kirche hat nunmehr mitgeteilt, dass ihr bisheriger Vertreter, Herr Stefan Bug, aus dem Beirat ausscheidet. Sie schlägt als Nachfolgerin in der laufenden Legislaturperiode die bisherige Stellvertreterin von Herr Bug, Frau Jutta Jahn, zur Wahl vor.

Für die Stellvertretung von Frau Jahn benennt die katholische Kirche Herrn Hermann Butkus.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT

Wahlen	Vorlagen-Nr.: **VO/6962/2019** Status: öffentlich Datum: 19.08.2019
Dezernat: I Fachdienst: 09 - Unterstützung kommunaler Gremien Sachbearbeiter/in: Sprenger, Lothar	

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Erörterung	Nichtöffentlich
Wahlvorbereitungsausschuss	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

Wahl von stellvertretenden Mitgliedern des Behindertenbeirates der Universitätsstadt Marburg

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, je ein Mitglied der Fraktion B90/Die Grünen, der Fraktion Marburger Linke und der FDP/MBL-Fraktion als stellvertretendes Mitglied in den Behindertenbeirat zu wählen.

Sachverhalt:

Der Behindertenbeirat setzt sich gem. § 2 der Geschäftsordnung aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern zusammen:

- ein Mitglied des Magistrats
- je ein Mitglied der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen
- sechzehn in der Behindertenarbeit erfahrenen Personen.

Für jedes Mitglied ist ein/e Stellvertreter*in zu wählen.

Ausgeschieden sind das stellv. Mitglied der Fraktion B90/Die Grünen, Dr. Elke Therre-Stahl und das stellv. Mitglied der FDP/MBL-Fraktion, Michael Selinka. Außerdem scheidet zum 31.08.2019 das stellv. Mitglied der Fraktion Marburger Linke, Elisabeth Kula, aus.

Die Fraktion B90/Die Grünen schlägt für die Wahl des stellvertretenden Mitgliedes den Stadtverordneten Roland Stürmer vor, die Fraktion Marburger Linke als stellvertretendes Mitglied der Fraktion Herrn Miguel Angel Sánchez Arvelo. Er rückt ab 01.09.2019 für die Stadtverordnete Kula in die Stadtverordnetenversammlung nach. Von der FDP/MBL-Fraktion wird die Stadtverordnete Lisa Freitag für die Wahl des stellv. Mitgliedes der Fraktion im Behindertenbeirat vorgeschlagen.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister